

DEN SOZIALEN MIETWOHNUNGS BAU NEU ERFINDEN

Veranstaltungsreihe
des Deutschen Werkbunds Berlin
zur Wohnungspolitik

Ort: Stadtwerkstatt
Karl-Liebknecht-Straße 11
10178 Berlin-Mitte

Wohnen ist bei den nächsten Wahlen das zentrale Thema in vielen deutschen Städten. Daher macht der Deutsche Werkbund Berlin dieses Thema zum Gegenstand einer fünfteiligen Veranstaltungsreihe, die mit Hilfe von Experten nach alternativen Lösungen sucht.

Berlin ist attraktiv, der Zuzug hält an, aber günstiger Wohnraum wird immer knapper und die Mieten steigen weiter. Die Polarisierung auf dem Wohnungsmarkt zerstört gewachsene Quartiere und gefährdet den sozialen Frieden.

Auftakt

24.8.2021 19 Uhr Den sozialen Wohnungsbau neu erfinden

2. Veranstaltung

26.10.2021 19 Uhr Für eine andere Bodenpolitik

3. Veranstaltung 16.11.2021 19 Uhr

Architektur und innovativer Städtebau

4. Veranstaltung 30.11.2021 19 Uhr Neue Finanzierungsmodelle

5. Veranstaltung 11.1.2022 19 Uhr konform | komfort | norm –

Standards im Wohnungsbau

Auftaktveranstaltung 24.8.2021

Den sozialen Mietwohnungsbau neu erfinden

Die Erfahrungen zur Mietpreisbremse sowie das Scheitern des Mietendeckels vor dem Bundesverfassungsgericht machen es notwendig, die wohnungspolitischen Optionen der Bundesregierung sowie des Berliner Senats genauer unter die Lupe zu nehmen. Es bedarf wohlbegründeter wohnungspolitischer Strategien, um in den kommenden Jahren neue Sozialbauwohnungen in ausreichender Zahl zu bauen. Bund und Länder stehen vor gewaltigen Aufgaben.

Für den Werkbund ist das Anlass, im Sinne seiner historischen Wurzeln darüber zu reflektieren, wie die Grundsätze der Wohnungsgemeinnützigkeit im 21. Jahrhundert mit neuem Leben erfüllt werden könnten. In den fünf von Werkbundmitgliedern geplanten Veranstaltungen werden Fragen gestellt, wie es die Politik mit einer abgewogenen Strategie und synchron aufeinander abgestimmten Maßnahmen bewerkstelligen könnte, den sozialen Mietwohnungsbau neu zu erfinden.

Programm 24.8.2021

19 Uhr Begrüßung Tim Heide (DWB)

Moderation

Franziska Eichstädt-Bohlig (DWB)

Impuls Eberhard v. Einem (DWB): „Gemeinnützigkeit:

den sozialen Mietwohnungsbau neu erfinden“

Kommentare

Claus Michelsen (DIW), Experte für Wohnungsmarkt und -politik

Bernd Hunger (GdW), Experte Sanierung Plattenbauten

20.00 Uhr Diskussion

Schlussfolgerungen

Konzept Eberhard von Einem (DWB)

Folgeveranstaltungen:

2. Veranstaltung 26.10.2021 19 Uhr

Für eine andere Bodenpolitik

Der Schlüssel für eine nachhaltige, sozialgerechte Stadt- und Regionalentwicklung ist eine Grund- und Bodenbewertung, die den Kommunen eine vorausschauende Bodenvorratspolitik ermöglicht. Die bisherigen Instrumente wie Vorkaufsrechte, Quoten für Sozialwohnungen und eine transparente Liegenschaftspolitik mit Konzeptvergaben reichen nicht aus. Weitere Instrumente sind gefragt.

Konzept Rainer Bohne (SRL), Jutta Kalepky (DWB)

3. Veranstaltung 16.11.2021 19 Uhr

Architektur und innovativer Städtebau

Klimagerechtigkeit, urbane Dichte und städtische Lebensformen sind in einer anspruchsvollen Architektur im Modell der Biotope City Wienerberg beispielhaft realisiert worden. Die Initiatorin Helga Fassbinder stellt das Projekt vor und debattiert mit beteiligten jungen Architekten/innen und dem Publikum dessen Vorbildcharakter im Um- und Neubau städtischer Räume.

Konzept Bettina Held (DWB), Karin Wilhelm (DWB)

4. Veranstaltung 30.11.2021 19 Uhr

Neue Finanzierungsmodelle für den bezahlbaren

Wohnungsbau

Die Finanzierung von bezahlbarem Wohnungsbau wurde in den letzten Jahren massiv behindert. Ein Umlenken hin zu einer gemeinwohlorientierten Baufinanzierung ist überfällig. Neue Träger haben Experimente realisiert, bei denen Instrumente wie das Erbbaurecht und der Selbstbau erfolgreich eingesetzt wurden.

Konzept Andreas Barz (DWB), Günter Schlusche (DWB)

5. Veranstaltung 11.1.2022 19 Uhr

konform | komfort | norm – Standards im Wohnungsbau

Die Wohnungsbaunormen, ursprünglich als Mindeststandards konzipiert, führen heute durch ihre Komplexität zu ständigen Zielkonflikten, Verzögerungen und erhöhten Baukosten. Ihre Vereinfachung unter Beachtung von Mindestanforderungen an Nachhaltigkeit und Komfort erleichtert das Bauen, reduziert Kosten und ermöglicht sinnvolle Konzepte zu Klimaschutz, demografischem Wandel und dem Wandel der Arbeitswelt.

Konzept Cihan Arin (DWB), Kay Fingerle (DWB),

Ludwig Heimbach (DWB)

Anmeldung bis 16.08.2021

Roswitha.Tohermes@studentendorf.berlin

Es gelten die aktuellen Hygienebestimmungen.

Die Räumlichkeiten wurden von der Senatsverwaltung zur Verfügung gestellt.

Eine Veranstaltung des Deutschen Werkbunds Berlin
in Kooperation mit der Studentendorf Schlachtensee eG